



# Bernemer 114 Jahre

Vereinigung Frankfurter Briefmarkensammler  
„MOENUS 1911“ e.V.  
Mitglied im BDPH  
[www.moenus1911.de](http://www.moenus1911.de)

## Blättche

Eigenbeilage: MOENUS-Veranstaltungskalender 2025

**VEREINS-MITTEILUNGEN** (Auslieferung am 28. Dez. 2024) Januar 2025

Jahresausblick und Rückblick

Seite 4+5 INFLA-Briefe nach Frankfurt

## Auf MOENUS ist immer Verlass

Bei **MOENUS** ist der Tisch immer gedeckt, wenn es was zum Feiern gibt. So auch am 25. November 2024, als der Verein sein 4.900 Treffen in 113 Jahren beging. Viele kamen und erfreuten sich bei Kaffee und Kuchen und manchem mehr. Und die Philatelie spielte natürlich die erste Geige bei **MOENUS**.

Das war natürlich auch ein Anlass, dass die Presse kam. Dies war nicht immer selbstverständlich. Die Frankfurter Neue Presse schickte einen Journalisten und er brachte am nächsten Tag, dem 26.11. einen wunderbaren Artikel darüber in der FNP. Diesen Artikel finden Sie auf Seite 6 unserer Vereins-Mitteilungen. Dazu ein MOENUS-Dankeschön an den Journalisten.

Aber es gab noch mehr in 2024. In Shanghai / China fand vom 29.11. bis zum 03.12. eine Asiatische Briefmarken Weltausstellung statt. Natürlich wurde sie von unserem Vorsitzenden, Bodo von Kutzleben besucht. Wie immer in China, übervolles Haus. Hier lebt die Philatelie



Bild rechts:  
*Der gedeckte Tisch*  
Bild darunter:  
*Teilnehmer an dem  
4.900 Treffen*



Bild links: *Das Ausstellungsgelände in Shanghai*



Und natürlich gehörte auch ein zweitägiger Besuch bei unseren Freunden in Seoul/Südkorea dazu. Siehe dazu auch das Bild auf Seite 3. Nun aber zu den Aktivitäten, die wir als MOENUS-Verein für das neue Jahr 2025 geplant haben. Am 13. Januar 2025 beginnen wir auf unserem

Fortsetzung auf Seite 3

Das „**Bernemer Blättche**“ erscheint als MOENUS-Mitgliederzeitung im Januar, Mai & September eines jeden Jahres.  
Anschrift: 1. Vors. Bodo von Kutzleben, Karl-Lachmann-Str. 5, 60435 Frankfurt/M., Tel.: 069-531316 ❖ Auflage 200 - Eigendruck  
2. Vors. Winfried Weil, Tel. 06109-32185 ❖ Kasse Kurt Baumgärtel Tel.: 069-562563 ❖ IBAN DE16 5005 0201 0200 7373 76

# Liebe Philateliefreunde, liebe Vereinsmitglieder!



Am 25. November im vergangenen Jahr feierten wir unsere 4.900 Begegnungen und Treffen von MOENUS in 113 Jahren. Was für eine Zahl. Aber auch nur erklärlich, weil MOENUS von 1911 bis zum März 1945 sich zweimal pro Woche traf und danach sich jeden Sonntag jahrzehntelang getroffen hatte. Jetzt treffen wir uns zweimal im Monat.

Einen Tag später, am 26.11. flog ich nach Shanghai, um die dortige „Asiatische Briefmarken Weltausstellung“ zu besuchen. Wer einmal in Asien auf einer Ausstellung war, wird wissen, was einen da erwartet. Riesige Besuchermassen, wunderbare Stände, Folklore und begeisterte Philatelisten-Innen.

Nicht nur, dass Shanghai eine außergewöhnliche Metropole ist, nein, auch der Ausstellungsort war in einem älteren Gebäude von besonderer Pracht. Dort traf ich natürlich viele Freunde, es gab einen Stand der Österreichischen Post, einen von Liechtenstein mit der Schweiz. Nur die Deutsche Post fehlte, wie immer, wenn es was zum Verdienen gibt. Leider!

❖ **Wichtige Mitteilung** ❖  
 Unsere Vereins-Nachrichten gibt es gedruckt nur in SW, aber in Farbe finden Sie ihn auch im Internet unter:  
[www.moenus1911.de](http://www.moenus1911.de)  
 und dort bei: **Unser Verein**



Dass ich auch unsere Freunde in Süd-Korea besuchte, das musste sein. Siehe auf Seite drei, Ihre Grüße an unsere Mitglieder und Gäste. Dass dort gerade das Kriegsrecht war, haben wir nur durchs Fernsehen gemerkt. Wir waren da einfach in Seoul wunderbar Essen gegangen. Es hat uns geschmeckt.

Liebe Mitglieder und Mitgliederinnen, liebe Freunde und Freundinnen, zum Schluss wünschen wir Ihnen alles Gute, Gesundheit im neuen Jahr 2025 und wir freuen uns auf Ihrem nächsten Besuch bei uns,

das meint Ihr und Euer *Pado A. von*

**MOENUS-Tag ❖ Das besondere Tauscherlebnis ❖**  
 MOENUS-Tag am zweiten + vierten Montag im Monat von 15:30 – 19 Uhr im  
 Bürgerhaus SAALBAU Ronneburg, Gelnhäuser Str. 2, Frankfurt / Preungesheim

Fortsetzung von Seite 1 – „Auf MOENUS ist immer Verlass“

ersten Tauschtag im neuen Jahr mit unseren schon berühmten 15. Briefmarken- und Zubehör-FLOHMARKT. Hier kann sich jeder beteiligen und auch seine eigenen Briefmarken-Angebote mitbringen und anbieten. Gäste und Gucker sind hier sehr herzlich willkommen.



**Montag, 13. 01. 2025**  
**15. FLOHMARKT**

wir am **24. Februar 2025** unsere vierte Vereinsauktion. Siehe dazu auch die wichtigen Anmerkungen zur Auktion im „INFO-KASTEN“.

Am **24. März** haben wir im Anschluß an unseren Tauschtag unsere die 110. Jahreshauptversammlung. Siehe dazu auch Seite 8. Am Samstag, den **5. April** laden wir wieder mit der Regionalgruppe Frankfurt der ARGE Berlin.



*Herzliche Grüße und Weihnachtswünsche mit der Hoffnung auf ein gutes neues Jahr 2025 beauftragen mich unsere Koreanischen Freunde, Prof. Dr. Chashik SHIN und Sam Won KIM, von links nach rechts, um alle Mitglieder und Freunde des MOENUS-Vereines zu grüßen. Das Bild wurde in Seoul aufgenommen.*

zum Nachmittags-Vortragstermin ein. Hier geht es nicht nur um die Inflation, sondern um Themen rund um die Briefmarken. Freier Eintritt



**Montag, 24. 02. 2025**  
**4. VEREINSAUKTION**

Wichtige Anmerkungen zur Vereinsauktion:

**Anmeldungen und Losnummern mit Versteigerungsbedingungen bitte bei Sfr. Winfried Weil, Tel. 0 61 09 – 32 1 85 erfragen. 30 Lose pro Bieter sind möglich!**



**Samstag, 05. 04. 2025**  
**5. VORTRAGS-Nachmittag**

Am Sonntag, dem **27. April** veranstalten wir unseren 180. MOENUS Großtauschtag. Die Einladung mit Telefonnummer für die Tischreservierungen finden sie auf Seite 8. Ein volles Programm im Frühjahr 25 von MOENUS.



**Sonntag, 27. 04. 2025**  
**180. Großtauschtag**

Dazu kommt noch der 36. GTT am **19.6.** in Gelnhausen und die 1. Hessische Briefmarken-Börse am Samstag, dem **6.9.25** in Hofheim/Ts. Hier sind wir Mitveranstalter von 7 Vereinen.

# Firmenbriefe aus der Inflationszeit von 1923 nach Frankfurt/M.

Was müssen diese dauernden Portoerhöhungen die Menschen in den Firmen und überall in den zwanziger Jahren des neunzehnten Jahrhunderts gequält haben. Erst waren es



Brief links vom **27.8.1923** Bad Reichenhall nach Frankfurt frankiert mit 20.000 Mark für Fernbrief bis 20 Gr. Gewicht



2.000 Mark rückseitig geklebt „Handschriftlich entwertet“

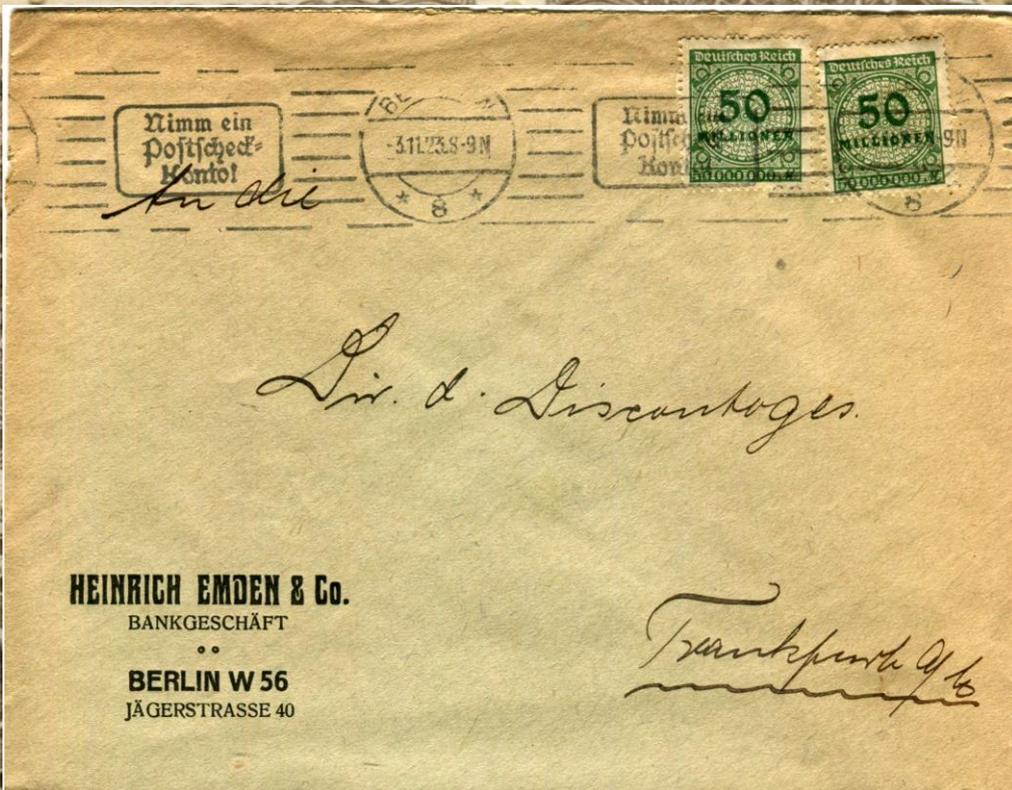
Brief rechts vom **5.9.1923** Schlitz nach Frankfurt frankiert mit 75.000 Mark für Fernbrief bis 20 Gr. Gewicht



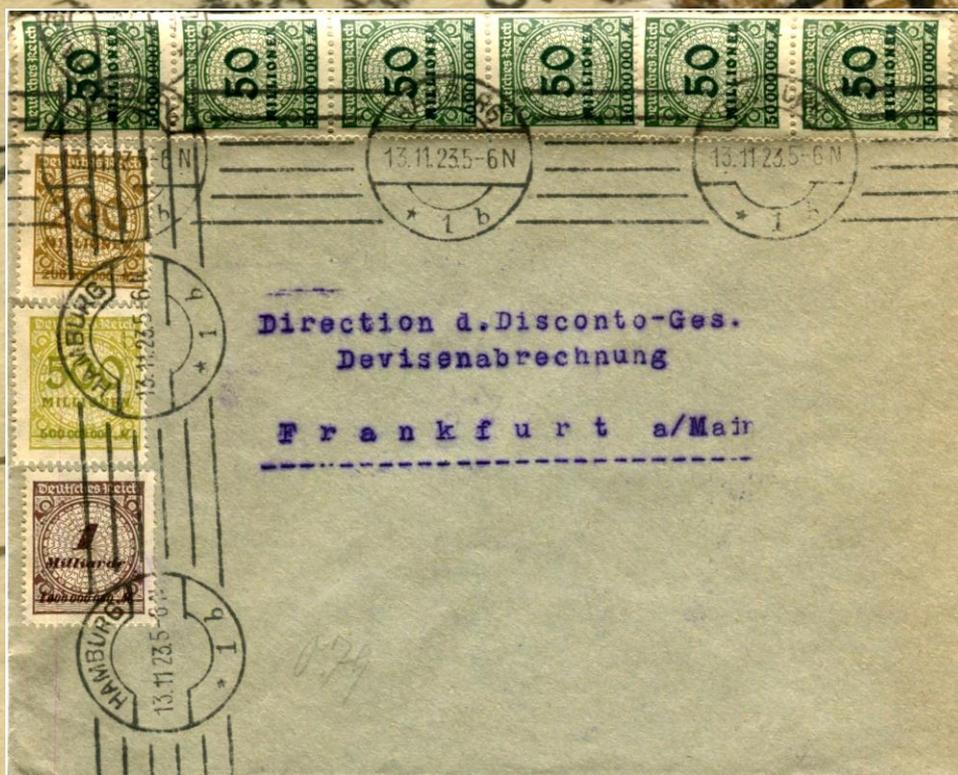


# Firmenbriefe aus der Inflationszeit von 1923 nach Frankfurt/M.

kleine Steigerungen, dann einige Markbeträge, auf einmal Hunderte von Mark, dann tausende, hunderttausende, Millionen und Milliardenbeträge. Einfach unglaublich.



Brief links vom **3.11.1923** Berlin nach Frankfurt frankiert mit **100 Millionen Mark** für Fernbrief bis 20 Gr. Gewicht



Brief rechts vom **13.11.1923** Hamburg nach Frankfurt frankiert mit **2 Milliarden Mark** für Drucksache bis 20 Gr. Gewicht

Die Presse berichtete über den VFB „MOENUS 1911“ e.V.

Entnommen aus der Frankfurter Neuen Presse (FNP) vom 26. November 2024 von Seite 16

# Kaffeekränzchen mit Briefmarken

**PREUNGESHEIM** Im Haus Ronneburg werden kleine Fenster in die Geschichte getauscht

Wer eine Weile mit Bodo von Kutzleben spricht, der sieht Briefmarken bald mit anderen Augen. Im Gespräch mit dem Vorsitzende der Vereinigung Frankfurter Briefmarkensammler „Moenus 1911“ erscheinen sie als kleine Fenster in die Geschichte. Sie erzählen davon, wie das Postwesen entstanden ist und auf welche kleinen Probleme die Postämter dabei stießen. Und manchmal geben sie auch einen kleinen Einblick in ganz persönliche Haltungen von Menschen.

Da ist zum Beispiel „Der rote Adenauer“. Die Briefmarke erschien im Jahr 1968, ein Jahr nach dem Tod des ersten Bundeskanzlers der BRD. Darauf ist das Portrait des CDU-Politikers auf rotem Hintergrund zu sehen. Der Familie Adenauer war der Hintergrund aber zu rot. „Kurz nachdem die Briefmarke erschienen ist, hatte die Familie Adenauer bemängelt, dass der Vater kein 'Roter' gewesen ist“, erklärt von Kutzleben. Deshalb habe man eine Rückrufaktion gestartet und die Briefmarken gegen eine orangene Variante ausgetauscht. Darum sind heute nur noch wenige von den Roten-Adenauer-Briefmarken zu bekommen und werden wegen des Seltenheitswerts für mehrere Tausend Euro gehandelt.

### 4900 Treffen seit 1911

Im Haus Ronneburg kannten am Montagnachmittag die meisten Besucher die Geschichte des Roten Adenauer. Zwei Mal im Monat treffen sich dort die Mitglieder des Vereins zum Briefmarkentausch. Man Montag war ein kleines Jubiläum. Es war das 4900. Treffen in der Geschichte des 1911 gegründeten Vereins. An den Tischen spielt das aber kaum eine Rolle. Die Atmosphäre ist die eines Kaffee-Kränzchen. Es gibt Kuchen, Kaffee und Sekt. Vor den meisten Mitgliedern liegen Alben



Bodo von Kutzleben hat sich beim Briefmarkensammeln auf die Zeit der Thurn und Taxis spezialisiert. Wegen seines Aussehens, erzählt er, rufen ihm die Menschen in China oft „Marx, Marx, Marx“ nach und in Korea „Santa, Santa“ – die Kurzform für Santa Claus.

FOTOS: FRIEDRICH REINHARDT

mit Briefen und Marken. Sie begrüßen, witzeln und necken sich untereinander. „Nicht alle haben Briefmarken dabei, sie kommen nur zum Schnack“, sagt Michael Hoeneman.

Die meisten Mitglieder sind im Rentenalter. Nicht so sehr, weil das Briefmarkensammeln die jüngeren Generationen nicht mehr interessieren würde, erklärt von Kutzleben. „Auf Ebay werden täglich rund eine Million Briefmarken verkauft.“ Die Sammelleidenschaft habe sich ins Internet verlegt. Daher glaubten viele, man brauche keinen Verein mehr, um Briefmarken zu sammeln.

Schließlich sind die Zeiten vorbei, als man vom Neuhäuserweg die Briefmarken bezogen hat, die in beispielsweise China herausgegeben werden, mit Bildern des Weltraums oder berühmter Persönlichkeiten – je nachdem was man gerade sammelt. „Wer in keinem Verein ist, der kann das Wissen der Sammler nicht nutzen“, sagt von Kutzleben. Manchmal kämen junge Sammler zu den Treffen und wenn sie ihre Alben öffneten, gebe es oft böse Überraschungen, weil die alten Hasen Fälschungen erkennen. „Da haben sie dann tausende Euro für Fälschungen gezahlt.“ Willkommen

ist jeder, egal was er sammelt.

Es müssen nicht Briefmarken sein. Peter Mickel etwa sammelt Reisescheine und Briefe, die auf der alten Handelsroute Frankfurt-Leipzig transportiert wurden. Von Kutzleben hat sich auf die Briefmarken von Thurn-und-Taxis spezialisiert, das Adelshaus, das im Mittelalter das Postwesen begründete. Zu seiner Sammlung gehört eine Marke, die am ersten Tag der Einführung der Briefmarken in Frankfurt abgestempelt wurde, am 1. Januar 1852. „Ich habe 55 Jahre gebraucht um eine zu bekommen.“ FRIEDRICH REINHARDT



Eine von nur neun der ältesten Briefmarken aus Frankfurt.

Am 25. November beginnen wir unsere 4.900 MOENUS Zusammenkunft und wir hatten natürlich die Presse dazu eingeladen und es kam der Journalist und Redakteur Friedrich Reinhardt von der Frankfurter Neuen Presse und machte diesen schönen Artikel über uns

Sammler und Sammlerinnen und über unseren MOENUS Verein. Es kommt nicht oft vor, dass sich die Presse für Briefmarken und deren Vereine interessiert. **Deshalb möchten wir uns bei Herrn Reinhardt sehr herzlich bedanken für diesen lesenswerten Artikel.**

## DIES & DAS ❖ Kleine Meldungen ❖

### MOENUS Jahresbeitrag 2025

Wer seinen Beitrag für 2025 überweisen will, (Vollmitglieder 42,00 €, Fördermitglieder 21,00 €), hier sind unsere MOENUS - Kontodaten:

Kontoinhaber: **VFB MOENUS 1911 e.V.**  
 Bankverbindung: **Frankfurter Sparkasse von 1822**  
 IBAN: **DE16 5005 0201 0200 7373 76**

Wer seinen Vereins-Beitrag per Bankeinzug erledigen möchte, setze sich bitte mit unserem Kassierer, Sfr. Kurt Baumgärtel, Frankfurt/M., Tel.: 069-562563 in Verbindung.

### Tausch-Termine aus unserer Umgebung

Der erste Großtauschtag in Jahr **2025** ist am Sonntag, dem **12. Januar 2025** im Familienzentrum von 63179 Obertshausen, Vogelsbergstr. 8 von 8:00 – 14:00 Uhr. Näheres erfahren Sie bei Sf. Günter Brosch, Tel.: 06104 - 41692.

So. **09. März** in Bad Camberg-Würges, Gemeindezentrum,

**❖ 2. und 4. Montag ❖ „MOENUS-TAG“ ❖**

### Die aktuellen MOENUS Termine in 2025

Unser Briefmarkentreff, kurz „MOENUS-Tag“ genannt, findet immer **am zweiten** und **am vierten Montag im Monat von 15:30 - 19 Uhr** im **Bürgerhaus SAALBAU Ronneburg**, 60435 Frankfurt am Main, Gelnhäuser Str. 2, statt.

- Die Termine in **2025** sind: **13. Januar** mit **15. „Briefmarken Flohmarkt“** + **27. Januar, 10. + 24. Februar** mit **4. „Vereinsauktion“**, **10. + 24. März** mit anschließender **110. JHV** um 17 Uhr, **14. + 28. April, 12. + 26. Mai, (09. Juni fällt wegen Pfingsten aus), 23. Juni, 14. + 28. Juli, 11. August** mit **16. „Briefmarken Flohmarkt“** + **25. August, 08. + 22. September** mit **5. „Vereinsauktion“**, **13. + 27. Oktober, 10. + 24. Nov.** und am **08. + 22. Dez. 2025**.

Freier Eintritt für alle!

- Am Sonntag, dem **27. April 2025** findet der **180. MAIN-Großtauschtag** und am Sonntag, dem **19. Oktober 2025** findet der **181. MAIN-Großtauschtag** im **Bürgerhaus SAALBAU Ronneburg**, in 60435 Frankfurt am Main, statt.

- **Gemeinschaftsvorträge** finden am Samstag, den **05. April** und am Samstag, dem **11. Oktober 2025** von **14.00 - 16:30** Uhr im Haus Ronneburg statt. Freier Eintritt für alle!

## GEBURTSTAGSGRUSS

*„Wir wünschen alles Gute  
zum Geburtstag  
und viele  
philatelistische Erfolge  
beim  
schönsten Hobby der Welt“*  
VFB „MOENUS 1911“ e.V.



### Januar 2025 (Nachtrag)

18.01. Alban Kempf

### Februar 2025

10.02 Stefanie Staude  
23.02. Klaus Berlit



### März 2025

01.03. Raimund Buchmann  
07.03. Günter Sturm  
16.03. Jürgen Frey (75.J.)  
21.03. Heidi Astl  
28.03. Cornelia Gebauhr



### April 2025

04.04. Kurt Baumgärtel  
14.04. Jörg Junghanns  
18.04. Yannick Besser (18.J.)  
25.04. Karlheinz Schießler



### Mai 2025

13.05. Uwe Rotthoff  
16.05. Hans Martin Sturm  
18.05. Gerhard Ungerer  
24.05. Heiko Schneider  
28.05. Wilfried Auth

**WICHTIG!**

Offizielle **EINLADUNG** zur  
**110. Jahreshauptversammlung 2025**  
 am **Montag, dem 24. März 2025** um **17 Uhr**

**WICHTIG!**

im Bürgerhaus **SAALBAU Ronneburg**, Frankfurt/Main, Gelnhäuser Str. 2

Als Tagesordnung ist vorgesehen:

- 01.) Eröffnung und Begrüßung
- 02.) Gedenken der verstorbenen Mitglieder aus dem Jahr 2024
- 03.) Genehmigung der Tagesordnung
- 04.) **04.1** Genehmigung des Protokolls der JHV 2024  
 (Veröffentlicht im Bernemer Blättchen vom Mai 2024 und liegt zur Einsicht aus)

**Mit Verlosung für alle  
 Teilnehmer an der  
 JHV 2025**

**04.2** Bericht des Vorsitzenden mit Ehrungen langjähriger Vereins- und BDPH-Zugehörigkeit. *Geehrt \* werden für 40 Jahre: Sfr. **Wolfgang Fidelak** & Sfr. **Valentin Nicola** und für 10 Jahre: Sfrd. **Stefanie Staude**.*

*\* Die zu Ehrende erhalten eine besondere Einladung.*

- 05.) Berichte des Kassierers, der Kassenprüfer und des Rundsendeleiters und Aussprache
- 06.) Wahl eines Wahlleiters
- 07.) Wahl des gesamten Vorstandes und der Kassenprüfer
- 08.) Festsetzung des Beitrages für das Jahr 2026
- 09.) Verschiedenes und mit Behandlung von **\*\***Anträgen
- 10.) Große JHV „Dankeschön“ Verlosung unter allen anwesenden Mitgliedern und Gästen

**\*\***(Anträge müssen spätestens **14 Tage vor der JHV** dem Vorstand vorliegen)

VFB „MOENUS 1911“ e.V.

**180. Briefmarken & Münzen**

❖ **MAIN-Großtauschtage** ❖

Bürgerhaus „SAALBAU Ronneburg“  
 Gelnhäuserstr. 2 ❖ Frankfurt / Main

**SONNTAG, 27. April 2025**

**Geöffnet 8:00 bis 15:00 Uhr**

Kontakt für Händler und Tischreservierungen bei: Sfr. Bodo von Kutzleben, Tel. 069 - 531316